
Vorwort

Was ist neu? Zunächst die schlechte Nachricht: „Innovation fängt bei mir selbst an“. Für Innovation gibt es Werkzeuge und Methoden, deren Gebrauch ich jedoch erst erlernen muss. Dieses Buch gibt mir das Verständnis für die Prinzipien, auf denen Innovation fußt. Mit der grundlegenden Kenntnis der Prinzipien erschließen sich mir viele der Werkzeuge und Methoden. Darüber hinaus wird mir deutlich, warum in manchen Organisationen Innovationen funktionieren, in anderen wiederum nicht. Und jetzt die gute Nachricht: „Innovation fängt bei mir selbst an“. Wenn ich die Prinzipien verstehe, dann kann ich Innovationen betreiben und sogar zur guten Gewohnheit machen.

Warum gibt es das Buch? Sie kennen sicher das Heureka, den Moment, an dem auf einmal etwas klar wird. Dass etwas recht Grundsätzliches im Innovationsmanagement fehlt, wird offensichtlich, wenn wir uns die Erfolgsraten von Innovationsprojekten ansehen. Wir haben viele Heureka zu Innovation und Veränderung gesammelt, bis wir selbst ein Heureka bekamen. Viele kleine und größere Kniffe und Tricks, die in der Praxis Innovationen erfolgreich machen, haben Eines gemeinsam: Sie berücksichtigen das Verhalten der involvierten Personen. Wir möchten unser Heureka mit Ihnen teilen.

Was hat der Leser davon, wenn er es liest? Wenn Sie dieses Buch aufschlagen und darin lesen, werden Sie wahrscheinlich vieles wieder erkennen, das Sie heute schon so machen. Was für Sie überraschend sein wird, sind die neuen Zusammenhänge, die sich erschließen, und die fundamentalen Prinzipien für Innovation, die sich daraus ergeben.

Sie erhalten so einen neuen Überblick, gespickt mit Fallbeispielen aus der Praxis, Tipps und Impulsen für das Management. Diese sind kritisch für Innovationen und schaden auch nicht bei generellen Führungsaufgaben. Mit ihnen lässt sich das in allen Menschen schlummernde unternehmerische Potenzial aktivieren.

Lippstadt, Landshut
Im Juni 2011

Burkard Wördenweber
Marco Eggert
Markus Schmitt

Verhaltensorientiertes Innovationsmanagement

Unternehmerisches Potenzial aktivieren

Wördenweber, B.; Eggert, M.; Schmitt, M.

2012, VIII, 121 S. 58 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-642-23254-1